



**Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband
Aue/Schwarzenberg e.V.**

Begrüßungsgeschenk bei Geburt eines Kindes für Nutzer*innen der Beratungsstelle für Schwangerschaft und Partnerschaft, Foto: A. Höhlig

**Neues
aus unserem
Verband**

ALLES FÜR DIE FAMILIE

Die Arbeiterwohlfahrt ist unter Beachtung ihres Grundsatzprogrammes unter den Verbänden der Freien Wohlfahrtspflege aufgrund ihrer Geschichte und ihres gesellschaftspolitischen Selbstverständnisses ein Wohlfahrtsverband mit besonderer Prägung. In ihr haben sich Frauen, Männer und junge Menschen als Mitglieder sowie als ehren- und hauptamtlich Tätige zusammengefunden, um in unserer Gesellschaft bei der Bewältigung sozialer Probleme und Aufgaben aktiv mitzuwirken und um den demokratischen, sozialen Rechtsstaat zu verwirklichen. Es gibt in den letzten Jahren enorme gesellschaftliche Umbrüche und spürbare soziale Veränderungsprozesse – in der Familie, in den sozialen Bindungen zwischen Jung und Alt, zwischen Frauen und Männern, in der Arbeitswelt und in der Freizeit. Sie führen neben positiven Entwicklungen im Sinne von gesellschaftlichen Fortschritten auch zu Ängsten und Belastungen, bei deren Auseinandersetzung und Überwindung

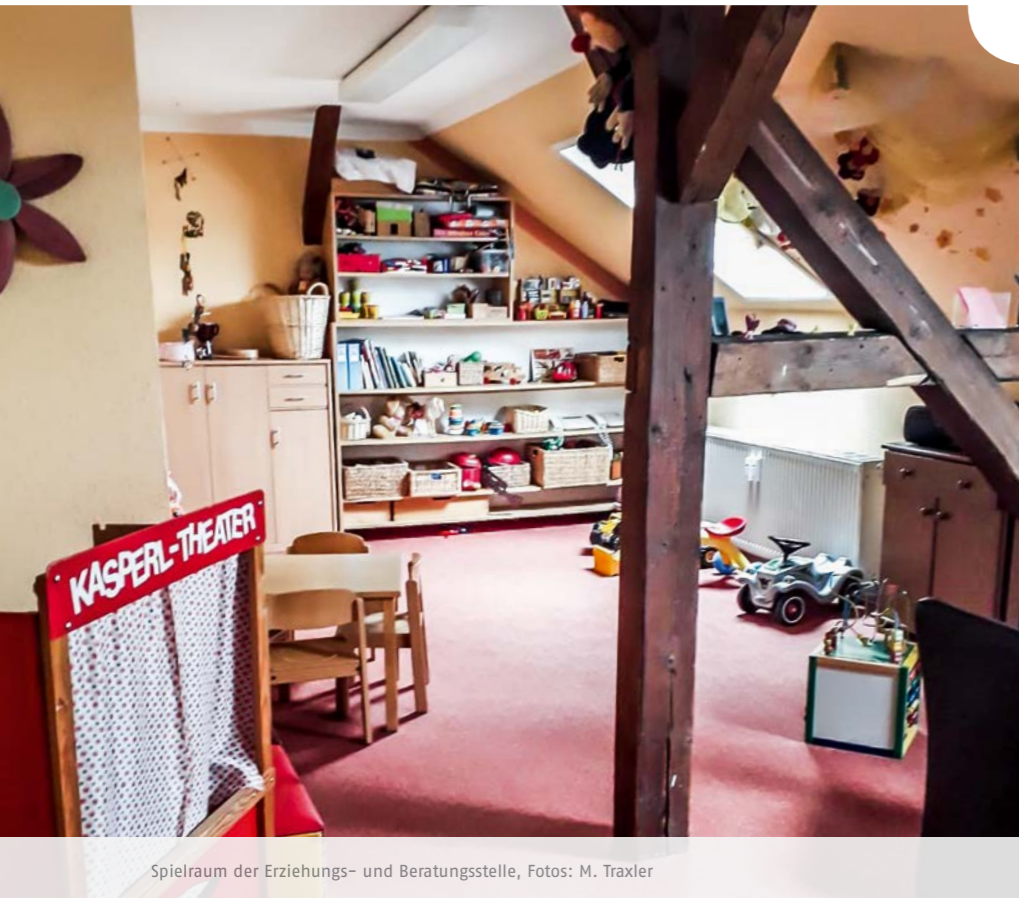
die Menschen oft Hilfe benötigen. Demnach leisten wir als AWO Erzgebirge gGmbH mit unseren Angeboten einen wichtigen Beitrag, um unsere Mitmenschen bei den Veränderungs- und Wandlungsprozessen kontinuierlich sozial begleiten und ihnen zugleich zielgerichtet Unterstützung zukommen lassen zu können. Speziell Kinder und Jugendliche sind die Zukunft unserer Gesellschaft. Für die Sicherung einer demokratischen Gesellschaft ist das Gelingen von Kindheit und Jugendphase der entscheidende Faktor. In diesem Sinne werden für diese Zielgruppe verschiedene soziale Angebote ermöglicht.

Der Familienalltag kann sich für seine Mitglieder mit ihren unterschiedlichen Bedürfnissen und Interessen sowie in ihren diversen Lebenslagen sehr verschieden gestalten. Er besteht zum größten Teil aus eingespielten Abläufen und Routinen, mit denen die anstehenden Aufgaben gemeinsam bewältigt werden. Besondere Herausforderungen können dann entstehen, wenn sich

Veränderungen ergeben und die Familienroutinen angepasst bzw. verändert werden müssen. Die meisten Familien meistern die Alltags Herausforderungen hervorragend, andere wiederum brauchen punktuell aufgrund von besonderen Lebensereignissen und/oder Lebenskrisen Unterstützung und Begleitung in dem Prozess der konstruktiven Integration in die Gesellschaft. Hier kann institutionell fachliche Unterstützung, wie sie auch von uns als AWO Erzgebirge gGmbH in verschiedenen Bereichen geboten wird, begleitend tätig werden. Dies geschieht gegenüber den Familien durch Information, Anregung, Entlastung, Bestärkung, Beratung, Begleitung und soziale Netzwerkarbeit. Die Zielstellung unserer Angebote besteht stets darin, den Familien Handlungsspielräume für die Gestaltung des Lebens mit einem Kleinkind, mit Jugendlichen oder als Paar zu eröffnen sowie zudem konstruktive Kommunikations- und Konfliktlösungsstrategien im Sinne der Familie zu entwickeln und nachhaltig

BERATUNGSSTELLE FÜR SCHWANGERSCHAFT UND PARTNERSCHAFT

mit Hauptsitz in Schönheide



Spielraum der Erziehungs- und Beratungsstelle, Fotos: M. Traxler

zu erproben. Hier gilt, dass nicht nur Persönlichkeitsstärken der Eltern oder eine positive Definition der Situation hilfreich sind, sondern dass insbesondere ein starker Zusammenhalt in der Familie und die Unterstützung in sozialen Netzwerken für Familien eine herausragende Bedeutung haben.

In unserem Fachbereich Kinder, Jugend, Familien und Beratungsstellen gibt es Angebote im Rahmen der Hilfen zur Erziehung in unseren Heilpädagogischen Wohngruppen in Johannegeorgsstadt und in der Familientherapeutischen Tagesgruppe in Schwarzenberg. Offene und freizeitbezogene Kinder- und Jugendarbeit wird in unserem Schulclub in Schwarzenberg, im Schulclub in Beierfeld sowie im Freizeitzentrum »Phönix« in Grünhain geleistet. Am Schulstandort der Stadtschule Schwarzenberg Oberschule sowie der Oberschule Grünhain-Beierfeld wird für junge Menschen Schulsozialarbeit

angeboten. Eine mobile, aufsuchende Jugendsozialarbeit leistet die Kompetenzagentur Erzgebirge im Raum Aue-Schwarzenberg und Stollberg. Die Einzelfallhilfe findet im unmittelbaren sozialen Umfeld der jungen Menschen mit ihren Familien zum Zwecke der Stärkung der individuellen Lebenskompetenzen statt. Unsere AWO Erzgebirge gGmbH ist ebenso im Bereich der Eingliederungshilfen/ Assistenzangebote im schulischen und hortbezogenen Kontext sehr aktiv. Kinder und Jugendliche ab Schuleintritt erhalten zusätzliche Begleitung v. a. aufgrund ihres Förderschwerpunktes im sozialen-emotionalen Bereich sowie im Lernen, um am Schulalltag trotz der individuellen Besonderheiten weiter teilhaben zu können. Ebenso bieten wir ein Projekt zur Förderung der sozialen Begegnung von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund v. a. von Kindern, Jugendlichen und

Familien in Schwarzenberg an. Ambulante Beratungsangebote werden außerdem in unserer Erziehungs- und Familienberatungsstelle in Schwarzenberg, der Beratungsstelle für Schwangerschaft und Partnerschaft mit Hauptsitz in Schönheide und im Zuge der aufsuchenden Familienbegleitung im Rahmen der »Frühen Hilfen« realisiert. Auch unsere Sozial- und Schuldnerberatungsstelle im Beratungskomplex in Schwarzenberg kann für Familien einen Beitrag zur Verbesserung der familiären Gesamtsituation basierend auf der Unterstützung im Bereich der familiären Entschuldung sowie der zielorientierten Beratung und Begleitung in finanziellen Krisen- und Überschuldungssituationen leisten.

Das Spektrum an Unterstützungsmöglichkeiten unserer AWO Erzgebirge gGmbH ist sehr breit gefächert und vielfältig – so bunt und vielschichtig wie auch die familiären und sozialen Lebenssituationen unserer Mitmenschen sein können.

Wir möchten uns in dieser Ausgabe der »meeting« speziell der Vorstellung unserer Angebote im Bereich der Beratung und damit unserer Erziehungs- und Familienberatungsstelle sowie der Beratungsstelle für Schwangerschaft und Partnerschaft widmen.



Sandspiel

Seit 1991 befindet sich die staatlich anerkannte Schwangerschaftsberatungsstelle der AWO Erzgebirge gGmbH mit ihrem Standort in der Gemeinde Schönheide. Zwei Sozialarbeiterinnen/ -pädagoginnen stehen den Ratsuchenden seit 1992 zur Verfügung. Zudem wird bei Bedarf und nach vorheriger Absprache Beratung im Beratungskomplex in Schwarzenberg angeboten.

Neben der Schwangerschaftskonfliktberatung, die dem Schutz des ungeborenen Lebens dient, umfasst das Beratungsangebot sämtliche Konstellationen und Erfordernisse, die im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft auftreten können bzw. diese zu verhindern helfen, gleichfalls die Nachsorge der Klientinnen nach unerwünschter Schwangerschaft wie auch beim Austragen des Kindes. Weiterhin werden Paare und Familien bei allen sozialen Anliegen unterstützt. Vordergrundig werden Fragen zu Mutterschaftsleistungen, Elternzeit und Elterngeld sowie mögliche individuelle Herausforderungen in verschiedenen Lebenslagen/-krisen, die im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft oder Partnerschaft stehen können, besprochen und Lösungsmöglichkeiten gemeinsam erarbeitet.

Einen Teil der Beratungen nimmt auch die Bearbeitung und Vermittlung der finanziellen Unterstützung aus der Bundesstiftung ein. In dem Rahmen können werdende Eltern oder in Not geratene Familien zusätzliche Gelder beantragen. Familienfördernde Maßnahmen (Mutter/Vater-Kind-Kuren und Zuschuss für ein Angebot der Familienfreizeit und -erholung) gehören ebenfalls zum Beratungsangebot der Einrichtung. Wir unterstützen Mütter und Väter bei der Beantragung von Vorsorge-



AWO Beratungsstelle in Schönheide, Foto: Eberhard Mädler

maßnahmen bei der jeweiligen Krankenkasse und wählen zusammen mit ihnen je nach Diagnose die entsprechende Kurklinik des Müttergenesungswerkes aus.

Seit Anfang Mai 2014 ist das Gesetz zum Ausbau der Hilfen für Schwangere und zur Regelung der vertraulichen Geburt in Kraft getreten. Unter einer »vertraulichen Geburt« ist eine Geburt zu verstehen, bei der eine Frau ihre wahre Identität – zu keiner Zeit – gegenüber den Ärzten bzw. Krankenkassen offenbart. Die Schwangerschaftsberatungsstelle spielt bei der vertraulichen Geburt die zentrale Rolle, sie steuert und organisiert das gesamte

Verfahren. Beide Beraterinnen wurden im November 2014 zur Fachkraft für die Beratung zur vertraulichen Geburt ausgebildet.

Alle genannten Angebote stehen den Nutzer*innen kostenfrei zur Verfügung.

SACHSEN
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

ERZIEHUNGS- UND FAMILIENBERATUNGSSTELLE

Im Beratungskomplex in Schwarzenberg



Sorgenfresser-Stuhl der Erziehungs- und Beratungsstelle, Foto: M. Traxler

Seit 1992 gibt es die Erziehungs- und Familienberatungsstelle der AWO Erzgebirge gGmbH, die gegenwärtig ihren Sitz im Beratungskomplex in Schwarzenberg hat. Den Nutzern des Angebots stehen aktuell drei Beraterinnen in einem multiprofessionellen Team als kompetente Ansprechpartnerinnen zur Verfügung.

Unsere Aufgabe besteht darin, die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in bzw. mit ihren Familien zu unterstützen und die Erziehungsfähigkeit der Eltern/Elternteile zu fördern. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die individuelle Beratung in und zu verschiedenen Lebenssituationen bis hin zu präventiven und thematischen Gruppenangeboten für Kinder und Jugendliche sowie Familien. Aktuell werden über unsere Erziehungs- und Familienberatungsstelle für Kinder und Jugendliche eine Trennungs- und Scheidungskindergruppe sowie an verschiedenen regionalen Kindertageseinrichtungen der AWO Erzgebirge gGmbH Konzentrationstrainings für Kindergarten- und Vorschulkinder angeboten.

Über unsere Erziehungs- und Familienberatungsstelle wird Beratung im Einzelsetting für Kinder, Jugendliche und Familien als auch bedarfsorientiert unter Mitwirkung der Mitglieder des gesamten Familiensystems ermöglicht.

Unser methodischer Ansatz ist dabei familientherapeutisch in einem pädagogischen Rahmen orientiert.

Anlässe für die Inanspruchnahme des Angebots unserer Familien- und Erziehungsberatungsstelle stellen zunächst oft Lebenskrisen in den Familien oder verschiedene familiäre Veränderungs- und Wandlungsprozesse dar. Gründe dafür können sein:

- die Geburt eines Kindes
- Trennungs- und Scheidungssituationen
- Patchworkfamilien-Systeme mit den sich daraus ergebenden familiär veränderten Konfliktsituationen
- verhaltens- und/oder leistungsbedingte Schul- und/oder Ausbildungsschwierigkeiten
- Entwicklungsauffälligkeiten
- Trauersituationen
- traumatische Erlebnisse
- Ängste von Eltern bzw. Kindern oder soziale-emotionale Themenstellungen

In diesen Phasen ergeben sich oft herausfordernde Anforderungen an die Familiensysteme in ihren sehr unterschiedlichen Konstellationen, die durch eine zusätzliche Begleitung und Beratung häufig wieder besser in Balance gebracht werden können.

Ebenso sind die Beraterinnen im sozialen und psychosozialen Jugendhilfenetzwerk wichtige Ansprechpartner zu den Themen der Unversorgtheit von Kindern und Jugendlichen im Sinne von unzureichender Förderung und Betreuung durch die Eltern und bei eingeschränkter Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.

Auch bei Fragen zum Kindeswohl stehen sie zur Verfügung. Eine der Beraterinnen ist eine ausgebildete und erfahrene

Fachkraft zum Thema der Kindeswohlgefährdung. In der Einrichtung werden ebenfalls begleitete Umgänge zwischen Eltern mit ihren Kindern auf Weisung des Referats Jugendhilfe oder des Familiengerichts realisiert.

Der Bedarf zur Inanspruchnahme wächst nahezu täglich und die Beraterinnen sind entsprechend stets darum bemüht, gemeinsam mit den Familien und ihren Kindern nach geeigneten Lösungsmöglichkeiten in ihrer jeweiligen Lebenssituation zum Wohle der Kinder zu suchen und dabei mit Empathie jeden Einzelnen individuell zu begleiten. In dem Prozess sollen die Familien mit den Angeboten in unserer Familien- und Erziehungsberatungsstelle unterstützt werden. Bei Erfordernis erfolgt auch eine Weitervermittlung in fachspezifische Angebote entsprechend der jeweiligen Ausgangssituation (Fachkliniken, Kinder- und Jugendlichen-therapeuten etc.)

Kontaktdaten:

AWO Erzgebirge gGmbH
Fachbereich Kinder, Jugend,
Familien und Beratungsstellen

Frau Madeleine Sommer
Neue Siedlung 47
08359 Breitenbrunn
Tel. 037756 176015
m.sommer@awo-erzgebirge.de
www.awo-erzgebirge.de



Die Finanzierung des Angebots nach § 28 Sozialgesetzbuch (SGB) VIII erfolgt über das Landratsamt des Erzgebirgskreises als regionalen Jugendhilfeträger sowie Eigenmittel der AWO Erzgebirge gGmbH.